

ACHEMA 2015 - DGMT organisiert Tagungsblock am Donnerstag 18.06.2015

- Red. -

Frankfurt - Vom 15. - 19. Juni 2015 findet in Frankfurt wieder die ACHEMA statt. Auf der diesjährigen Veranstaltung hat die DGMT zum ersten Mal einen Tagungsblock in dem begleitenden Fachkongress organisiert. Er findet am Donnerstag 18.06.2015 im Vortragssaal Harmonie 4 im CMF (CongressMesseFrankfurt) statt.

Auf die DGMT-interne Ausschreibung hatten sich anfänglich die unten genannten Teilnehmer gemeldet.

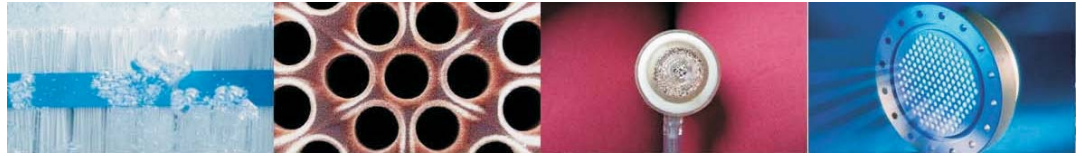
Nach Abschluss der Bewerbung bekundeten jedoch noch weitere Mitglieder nachträglich ihr Interesse, ebenfalls auf der ACHEMA einen Vortrag zu halten.

Für die nächste ACHEMA wird die DGMT alle Möglichkeiten ausschöpfen, auch diese mit einem vollen Tagesprogramm zu berücksichtigen. Voraussetzung ist die rechtzeitige Anmeldung.



Harmonie 4, CMF

⊕ Ceramic membranes for efficient separation	
10:30	Ceramic membranes for the cleaning of ground and drinking water C. Goebbert, A.G. Roth, A. Perdun, Nanostone Water GmbH, Halberstadt/D
11:00	Ceramic nanofiltration membranes T. Fahrenwaldt, V. Prehn, T. Wölfel, Inopor GmbH, Veilsdorf/D
11:30	Ceramic hollow fiber membranes – a platform technology for multiple applications S. Schütz, F. Ehlen, I. Unger, D. Winkler, H. Rupp, MANN+HUMMEL GmbH, Ludwigsburg /D; S. Kariveti, C. Wang, MANN+HUMMEL, Singapore/SGP
12:00	Nanoporous inorganic membranes for gas separation H. Richter, M. Weyd, I. Voigt, Fraunhofer IKTS, Hermsdorf/D
12:30	Dehydration of organic solvents with inorganic membranes A. Stobbe, Andreas Junghans – Anlagenbau und Edelstahlbearbeitung GmbH & Co. KG, Frankenberg/D
⊕ Membranes and processes	
15:00	Flat sheet ceramic membranes – development – manufacturing – application P. Bolduan, atech innovations gmbh, Gladbeck/D
15:30	New developments in the field of process water R. Günther, Envirochemie GmbH, Roßdorf/D
16:00	Membrane contactors – from first lab results to an established technology for a wide range of applications M. Ulbricht, J. Schneider, Membrana GmbH, Wuppertal/D; P. Peterson, Membrana Charlotte, NC/USA
16:30	Dynamic ultrafiltration with rotating membranes – a new method to produce highly enriched milk protein concentrates U. Kulozik, TU München, Freising-Weihenstephan/D
17:00	Filter in Tank system FiT. A new dynamic filtration process with ceramic membrane discs K. Schöneberg, GEA Westfalia Separator Group GmbH, Oelde/D



Mitgliederversammlung 2015 in Kassel von Prof. Dr. Winfried Schmidt

Kassel - Am 10.02.15 fand die Mitgliederversammlung 2015 in Kassel statt.

Einer Tradition folgend, den Termin der Mitgliederversammlung immer mit einem zusätzlichen „event“ zu verknüpfen, hatten der Vorstand und der Beirat entschieden, dieses Mal den Versuch zu wagen, die Kasseler DGMT Tagung mit der Mitgliederversammlung terminlich zu koppeln.

So trafen sich über 35 Teilnehmer, sowohl Firmenvertreter als auch private Mitglieder, an dem Vorabend zu der Tagung im Hotel Gude in Kassel.

Auf der Tagesordnung standen die vereins-technischen und rechtlichen Vorgänge wie der Bericht des Finanzvorstandes Herrn Kolbe und der Bericht der Finanzprüfungskommission mit anschließender Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgte ohne

Gegenstimmen bei wenigen Enthaltungen. Danach stand die Neuwahl des Vorstandes an. Der alte Vorstand kandidierte ohne Gegenkandidaten und wurde mit großer Mehrheit wiedergewählt.

Das sind Herr Selzer (Vorsitzender), Frau Dr. Bettermann (2. Vorsitzende) und Herr Kolbe (Finanzen).

Auch der Beirat war neu zu besetzen. Von den „alten“ Beiratsmitgliedern kandidierten fünf wieder, als neuer Kandidat stellte sich Herr Dr. Kreis von der Firma Evonik zur Wahl. Da es nicht mehr Kandidaten als mögliche Mitglieder gab, wurden diese zusammen für den Beirat auch mit großer Mehrheit gewählt.

So setzt sich der Beirat aus folgenden Personenzusammen:

Herr Bolduan, atech innovations gmbh
Herr Dr. Brinkmann, Helmholtz-Zentrum Geesthacht

Herr Dr. Fitzke, Wehrle Umwelttechnik GmbH

Herr Dr. Kreis, Evonik

Herr Dr. Scharnagl, Helmholtz-Zentrum Geesthacht

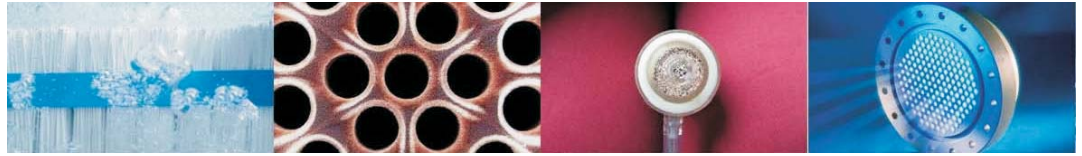
Herr Zimmermann, Zimmermann GmbH

In einer anschließenden kurzen Beschlussfassung ernannten die Beiratsmitglieder Herrn Zimmermann zum Vorsitzenden und Herrn Dr. Kreis zum Stellvertreter.

Aus Sicht des Berichterstattenden ist diese Entwicklung besonders unter zwei Aspekten erfreulich. Mit Herr Kreis wird ein Experte aus dem Hause Evonik für den Bereich der Anlagenentwicklung und Prozessentwicklung für die Vereinsarbeit gewonnen der gleichzeitig zu der Verjüngung der Mitglieder der Vereinsorgane beiträgt.



Mitgliederversammlung: Die Teilnehmer verfolgen die Ausführungen aufmerksam



Hätten Sie's gewusst...?

Isoporöse Polymermembranen – Herstellung definierter Porengrößen von Dr. Nico Scharnagl

In der Membrantrenntechnik sind poröse Membranen nicht wegzudenken. Anwendungen in der Wasseraufbereitung, der Lebensmittelbranche und der Medizintechnik nutzen Filtrationsmembranen. Dabei spielt die Porengröße und die Porenverteilung eine wesentliche Rolle für die Effizienz der Anwendung. Sehr enge Porenverteilungen mit definierter Porengröße sind dabei in der Regel keramischen oder metallischen Substraten vorbehalten.

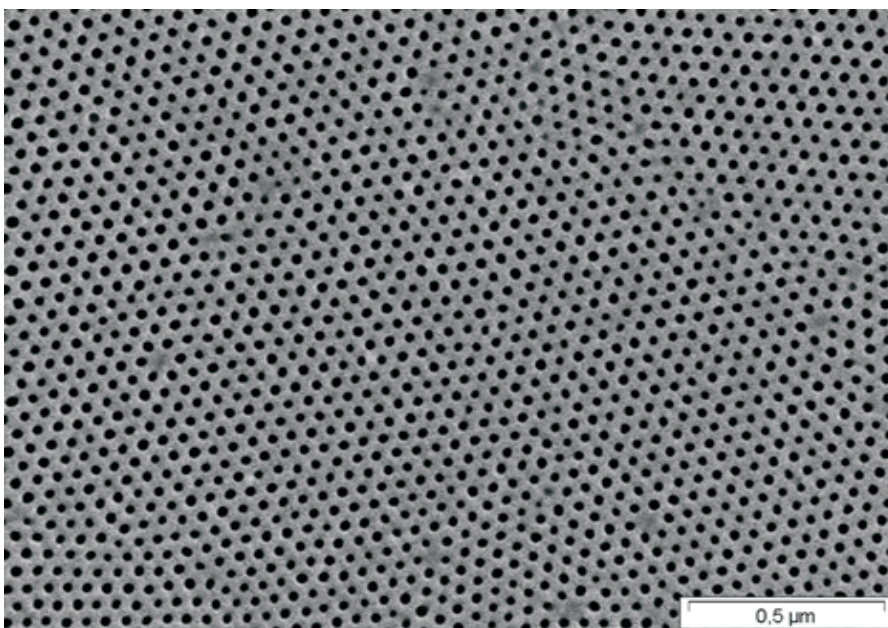
Im vergangenen Jahr ist es Membranforschern im Rahmen eines EU-Projektes gelungen, nahezu isoporöse Polymermembranen mit variabler Porengröße herzustellen [1]. Dabei macht man sich zu Nutze, dass sog. Block-Copolymere mit Tendenz zur Phasensegregation unterschiedliche regelmäßige Strukturen auf einer Größenskala im Nanometerbereich ausbilden können. Diese Strukturen werden beeinflusst durch die Zusammensetzung, dem Polymerisationsgrad und den Phasen (amorph, kristallin) der jeweiligen Polymerblöcke.

Stellt man Filme aus diesen Block-Copolymeren her und unterzieht diese Filme einer Nachbehandlung (z.B. Ätzen oder Herauslösen von Additiven) lassen sich definierte Porengrößen erzielen. Eine weitere Toolbox zu Variation von Porengrößen ist die Herstellung solcher Filme aus Block-Copolymer-Blends (Mischungen). Dadurch lassen sich, vereinfacht ausgedrückt, Zwischengrößen der Poren erzeugen, die im Rahmen der Porengrößen der jeweiligen einzelnen Block-Copolymeren liegen.

Den Forschern ist es nicht nur gelungen, die Porengrößen im Bereich von 21 bis 46 nm zu variieren, sondern auch, diese extrem dünnen Polymerfilme auf ein polymeres Trägersubstrat zu übertragen. Letzteres sollte die Herstellung in technischem Maßstab ermöglichen.

Literatur:

[1] Maryam Radjabian and Volker Abetz, Tailored Pore Sizes in Integral Asymmetric Membranes Formed by Blends of Block Copolymers. *Advanced Materials*, 2015, 27(2): p. 352-355.



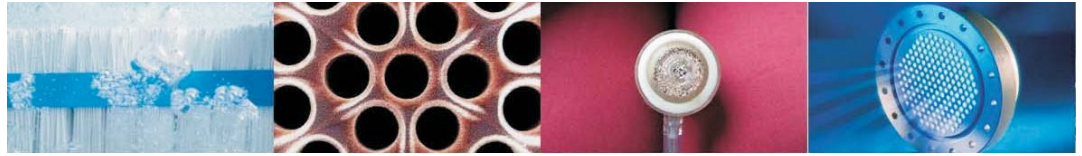
Rasterelektronenmikroskopische Aufnahme der Oberfläche einer isoporösen Polymermembran
(© Helmholtz-Zentrum Geesthacht GmbH, Institut für Polymerforschung)

IFAT 2016 wieder mit DGMT-Gemeinschaftsstand

Essen - München - Nach zwei erfolgreich durchgeführten DGMT-Gemeinschaftsständen auf der Münchner IFAT plant der Verein auch für das kommende Jahr wieder, interessierten Mitgliedern eine solche Plattform zu bieten.

Organisiert wird das Projekt wieder von der matrix in Düsseldorf, die bereits eine Standanmeldung für die Halle A3 platziert hat. Die meisten Standplätze sind bereits gebucht. Interessierte Unternehmen wenden sich am besten kurzfristig direkt an die matrix in Düsseldorf (0211-75707-33 oder frankenstein@matrix-gmbh.de)





DGMT - Tagung "Neue Entwicklungen in der Membrantechnik" in Kassel von Dr. Ines Bettermann

Kassel - Im Anschluss an unsere diesjährige Mitgliederversammlung fanden am 11./12.02.2015 unsere „Kasseler Membrantage“ statt. Die diesjährige Veranstaltung stand unter dem Motto „Neue Entwicklungen in der Membrantechnik“ und wurde im Kontrast zu den vergangenen DGMT-Tagungen als zweitägiges Event ausgelegt. Somit bot sich nach nach vielen interessanten Vorträgen am Tag noch die Möglichkeit bei einem ausgedehnten Essen am Abend im angenehmen Rahmen gute Gespräche und Diskussionen zu führen. Inhaltlich wollte die DGMT bei dieser Tagung innovative Membranentwicklungen in dem Spektrum von aktuellen großtechnischen Anwendungen bis hin zu Konzeptstudien im Labormaßstab für morgen vorstellen. Die Themenschwerpunkte sollten dabei auf den Bereichen Membranentwicklung, Modulentwicklung und Anlagenkonzepte sein. Im Resultat erfuhren insgesamt 80 Teilnehmer innerhalb der zwei Tage bei 21 Präsentationen viel Neues. Als unterhaltsamer und inspirierender Einstieg in

die Veranstaltung präsentierte Matthias Wessling (RWTH Aachen) einen Überblick über die Historie der Membrantechnik und spannte in 45 Minuten den Bogen bis hin zu den neuesten Entwicklungen und künftigen Herausforderungen im Bereich der Membranen. Es folgten weitere Präsentation mit vielfältigen Erfahrungsberichten aus dem alltäglichen Einsatz von Membrantechnik oder auch der Vorstellung von Innovationen bei polymeren NF und UF Kapillar- bzw. Rohrmembranen. Einige Vorträge aus dem universitären Umfeld zum Thema anorganische Membranen rundeten die Themen ab. Der Vortrag des Water Services TÜV Süd zum Thema „Standardisierte Performance-Bewertung“ bei Einsatz von Membrantechnik im Bereich von Meerwasser-aufbereitung sorgte sowohl in der obligatorischen Fragerunde als auch in der anschließenden Pause für ausgiebigen Diskussionsbedarf. Im Fazit wurde die Veranstaltung von allen Teilnehmern und Vortragenden sehr positiv aufgenommen. Eine am Ende der Tagung

durchgeführte Umfrage bestätigte, dass sowohl Tagungsort, Veranstaltungslänge als auch die Vorträge und der gesellige Rahmen durchaus passend gewählt und für folgende Veranstaltungen beibehalten werden sollten. Somit fühlen wir uns gestärkt auch in den weiteren Jahren unseren Mitgliedern eine solche Art der Veranstaltung anzubieten und hoffen auf ähnlich rege Teilnahme und vielfältige Gespräche.

Vorschau: Nächste Kasseler Tagung für 2017 geplant

Essen - Kassel - Gestärkt durch die erfolgreiche Veranstaltung im Februar in Kassel plant die DGMT schon jetzt die nächste Veranstaltung für das Jahr 2017. Spätestens bei der nächsten Beiratssitzung werden Vorstand, Geschäftsführung und Beirat über das Konzept und die Themen für die nächste Tagung beraten.

Sie als Mitglied können aktiv an der Themenfindung mitwirken. Gibt es Themen, die Sie besonders interessieren? Dann melden Sie die doch an die DGMT-Geschäftsstelle. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne auf und prüfen, welche Ihrer Themen bearbeitet werden kann.

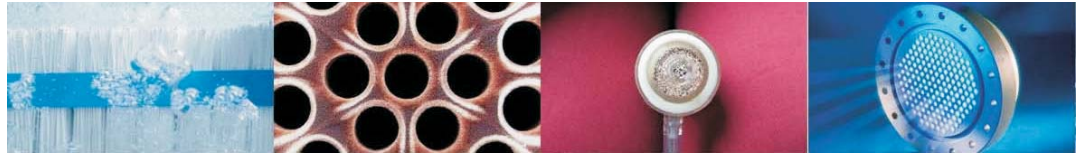
“Verbringe die Zeit nicht mit der Suche nach einem Hindernis. Vielleicht ist keines da.”

Franz Kafka

In diesem Sinne freut sich die Ticker-Redaktion schon auf die nächste Ausgabe



80 Teilnehmer erhielten in zwei Tagen viele aktuelle Informationen über Trends in der Membrantechnik



Termine rund um die Membrantechnik

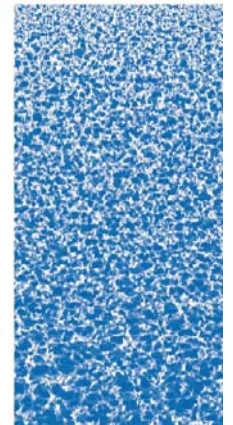
Datum	Veranstaltung	Ort
30.05. - 03.06.2015	NAMS 2015 25th Annual Meeting www.membranes.org/2015	Boston, MA (USA)
01.06. - 03.06.2015	RWTH Aachen - Membrane Course for Water Technologies (MCW) www.avt.rwth-aachen.de/AVT/index.php?id=895	Aachen, DE
07.06. - 10.06.2015	IWA Water & Industry conference 2015 www.idt.mdh.se/IWA2015	Västerås, SE
15.06. - 19.06.2015	ACHEMA 2015 www.achema.de	Frankfurt, DE
18.06.2015	Keramische Membranen / Membranen und Prozesse Vortragsreihe im Rahmen der ACHEMA 2015	Frankfurt, DE
21.06. - 26.06.2015	32. EMS Summer School 2015 - "Integrated and Electromembrane processes" www.czemp.cz/en/summerschool2015	Stráž pod Ralskem / Liberec, CZ
22.06. - 25.06.2015	12th International Conference on Catalysis in Membrane Reactors, ICCMR12 www.iccmr12.zut.edu.pl/	Szczecin, PL
23.06.2015	DECHEMA Fachgemeinschaft Biotechnologie - Infotag "Antifouling" events.dechema.de/antifouling.html	Frankfurt, DE
26.06.2015	DECHEMA Weiterbildung - Methoden und Trends in der Wasserbehandlung: Spurenstoffe dechema-df.de/Wasserbehandlung.html	Frankfurt, DE
01.07. - 04.07.2015	2nd Inter. Workshop on Membrane Distillation and Innovating Membrane Operations in Desalination and Water Reuse www.itm.cnr.it/index.php/en/	Ravello, IT
26.07. - 29.07.2015	2nd International Conference on Desalination using Membrane Technology (MEMDES 2015) www.desalinationusingmembrane.com	Singapore
23.08. - 26.08.2015	IWA Specialized Conference Biofilms in Drinking Water Systems www.iwabiofilm2015.ch	Arosa, CH
06.09. - 10.09.2015	Euromembrane 2015 www.euromembrane2015.com	Aachen, DE
07.09. - 10.09.2015	EDS - 4-Day Master Course "Pre-treatment, Membrane Fouling and Scaling" eds@europeandesalination.org	Roma, IT
03.11. - 06.11.2015	Aquatech 2015 Amsterdam www.aquatechtrade.com/amsterdams	Amsterdam, NL
17.11. - 19.11.2015	5th International Conference on Organic Solvent Nanofiltration, OSN2015 www.osn2015.vito.be/	Antwerpen, BE

(Keine Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit der Angaben)



Deutsche Gesellschaft
für Membrantechnik

Initiative
Forum
Network



Impressum:

Herausgeber

DGMT e.V. Geschäftsstelle am ZWU
Universitätsstr. 2
45141 Essen
info@dgmt.org

Ticker-Team

Verantwortlich (V.i.S.d.P.):
Norbert Selzer
norbert.selzer@membrana.de

Redaktion:

Dr. Nico Scharnagl
nico.scharnagl@hzg.de

Martin Zimmermann

martin.zimmermann@zimmermann-dv.de

Gestaltung:

ZIMMERMANN GmbH
info@zimmermann-dv.de

2015-01: 29.06.2015